

Hallische Zeitung

im G. Schwetschke'schen Verlage. (Hallischer Courier.)

Politisches und für Stadt

literarisches Blatt und Land



Abonnements-Preis pro Quartal bei unmittlbarer Abnahme 3 Mark 50 Pf. und bei besondern Abträgen des Hausbesizers zur Mittagszeit eine Extragebühr von 30 Pf. bei Bezug durch die Postanstalt 4 Mark 50 Pf.

Anfertigungsgebühren für die halbjährliche Seite gewöhnlicher Setzungsart oder den Raum 18 Pf. im Lokal-Anzeiger prospaltig 15 Pf. für die zweispaltige Seite Vertikalschrift oder deren Raum vor den gewöhnlichen Beschriftungen 40 Pf.

In der Expedition der Hallischen Zeitung: G. Schwetschke'scher Verlag und Druck. — Redacteur Dr. Schadeberg.

N 102.

Halle, Donnerstag den 2. Mai. [Mit Beilagen.]

1878.

Telegraphische Depeschen.

Wien, d. 30. April. Das Fremdenblatt konstatiert, daß an dem unter dem Vorsitze des Kaisers gefassten ständehabenden Ministerrathe die gemeinsamen Minister nicht theilgenommen haben. Demnach habe es sich nicht um auswärtige Fragen, sondern um den ungarischen Ausgleich gehandelt. Ueber den definitiven Abschluß desselben sei eine Vereinbarung wohl noch nicht erzielt, doch würden die Verhandlungen in der nächsten Woche fortgesetzt werden.

Wien, d. 30. April. Die „Pol. Korresp.“ veröffentlicht folgende Meldungen. Aus Konstantinopel, 30. d.: Großfürst Nikolaus stellte gestern General Tolstolen den Truppen als seinen Nachfolger vor und statete heute mit dem General Tolstolen dem Sultan einen Besuch ab, um sich von demselben zu verabschieden. Unmittelbar darauf schickte sich der Großfürst mit dem General Repofozki nach Odessa ein. — Die in Aussicht genommene große Revue unterließ wegen der Ereignisse in Rumelien, welche bedeutende Truppen-Veränderungen dorthin notwendig machten. Die Russen verabschiedeten in Adrianopel mehrere Musabedner. Die Kommission zur Verpflegung der russischen Divisionen ging nach Philippopol ab. — Dem Vernehmen nach rubten die Verhandlungen zwischen dem russischen Hauptquartier und dem englischen Flottenkommando wegen des gleichzeitigen Rückzuges von Konstantinopel in den letzten Tagen vollständig. Es verlautet aber, daß General Tolstolen neue Instruktionen mitgebracht habe, in Folge deren die Wiederaufnahme der Verhandlungen versucht werden dürfte. — Aus Petersburg vom 30. d.: Das gerichtliche Verdict des Fürsten Gortschakoff, welches sich in einer leichten Schmelzung eines Fußes äußert, machte keine weiteren Fortschritte. Nichtsdestoweniger scheint bei voraussichtlich längerer Verbindung des Reichskanzlers an der Wahrnehmung der Geschäfte neuerdings an die Berufung des Grafen Schumaloff aus London zur interimistischen Vertretung des Reichskanzlers gedacht zu werden.

London, d. 30. April. Die Königin beabsichtigt, demnach eine Besichtigung des vollständig formirten ersten Armeecorps in Aldershot vorzunehmen.

Konstantinopel, d. 30. April. Gestern fand eine Schlichtung zwischen russischen und türkischen Soldaten statt, wobei auf beiden Seiten zahlreiche Verwundungen vorkamen. Das Gerastrecht hat in Folge dessen den russischen Soldaten die Ueberschreitung der Demarkationslinie untersagt.

Washington, d. 29. April. Ueber Vorbereitungsmaßregeln Anstalts zur Ausreisung von Kreuzern in San Francisco oder anderen Unionshäfen für den Fall, daß es zu einem Kriege mit England kommen sollte, hat die Regierung keinerlei offizielle Mittheilung erhalten. —

Das Repräsentantenhaus hat die Bill, betreffend die Aufhebung des mit dem gegenwärtigen Anleihe-Syndicate bestehenden Vertrags, an die Commission verwiesen. Die Bill, betreffend die Verbindung einer ehemaligen Einziehung von gesetzlichem Papiergeld, wurde mit 177 gegen 53 Stimmen angenommen.

Wofen, d. 30. April. Nach hier eingegangenen Nachrichten ist die Kinderpest in Dänica, Kreis Plock, in Polen, erloschen.

Zur Orientfrage.

Neue Nachrichten von Bedeutung, welche die Situation wesentlich ändern, liegen nicht vor. Die Verhandlungen über die Ausführung des militärischen Compromisses werden anscheinend zwischen Russland und England fortgesetzt. Die Russen hoffen — wie man bei „K. B.“ aus Berlin schreibt — daß England so gut wie Oesterreich die sogenannte Politik der Aequivalenz, nämlich die Abtretung der Meuse, für möglich erachtet werde. Die Nachricht von dem nahe bevorstehenden Einmarsch der Oesterreicher in Bosnien wird demittirt.

Die Erhebung der muselmanischen Bevölkerung.

im Bereiche des Rhodope-Gebirges hat ihren höchsten Punkt in den Bergen von Sultanz-Seri, die wohl mit dem Karak-Balkan (schwarzen Gebirge) identisch sind und sich wahrscheinlich schon seit längerer Zeit vorfindet. Das eigentliche Rhodo ist, wie es in einem Berichte der „K. B.“ aus Konstantinopel vom 25. April heißt, unerlöste Bevölkerung, die sich griechische Bulgaren, im Besonderen die neu durch die Russen eingeleiteten bulgarischen „Ajakiden, auch verschiedene russische Militär-Kommandanten wider die Befehle des Sultans zu Schulden hatten kommen lassen. Es war ein System des Raubes und der Milderung, welches in dem weiten Bezirke des Rhodopegebirges um sich gegriffen hatte. Wilde Rauben fielen, ohne durch die neu installirte Obrigkeit oder die Willkürhöflichkeit davon befreit zu werden, wie die Besatzungen über einzelne Dörfer her und nahmen den Bewohnern ihre ganze Habe. Da begann es unter diesen zu gähren und sie fingen an, auf Maßnahmen zur Abwehr der Gewaltthaten zu stimmen. Schließlich wurde es nur eines Punktes, um einen weit um sich greifenden Brand auszulösen zu lassen. Die Veränderung der beiden von muslimanischen Bulgaren bewohnten Dörfer im Karak-Balkan, Nisimren-Kara-Bağtschi und Alder-Spöl gab dazu das Signal. Diese kleinen Ortshäfen sind im Werten von Adrianopel gelegen. Die Wulstämmer in dem betreffenden Bezirke werden Bonaks genannt. Zwei verheiratete Frauen und ein junges Mädchen waren durch die Nordbrennerbeute entführt und, wie es heißt, getödtet worden. Da geschah es, daß der Vater des entführten Mädchens einen der Räuber durch einen Fintenstrich tödtete. Es kam zum Handgemachten in beiden Dörfern und in der Nacht gab es Feuer auf den Höhen des Gebirges zur allgemeinen Erhebung. Das erste größere Engagement zwischen den Aufständischen und den russischen Truppen fand am 14. April, einem Sonntag, statt. Die Lage der beidseitigen Vertheilung sieht nicht ganz gut aus. Man nennt die Umgegend des Dorfes Selbuzun. Die Bonaks hatten die Uebermacht. Dem gegenüber lebten sich nur einige Schwärmer von Soldaten und schlecht bewaffnete griechische Bulgaren. Die Kosaken sollen die Verwundeten gefangen haben.

Vater bin, wie die arme Mutter leiden wird, aber die Eltern müssen sich gegenseitig Eines des Andern Trost sein, mein Toni aber ist ganz verarmt und elend, wenn ich sterbe, und dieser Gedanke quält mich bei Tag und Nacht und läßt mich das körperliche Leiden und selbst die Furcht vor dem Tode vergessen, denn ich bin nicht immer tapfer.“ fügte sie unter Thränen lächelnd hinzu, „sonst kommt es mir recht graulich vor, die schöne Erde, die lieben Menschen, meine herrliche Kunst, in welcher ich so gerne noch Großes geleistet hätte, zu verlassen, um in ein kaltes, einjames Grab gelegt zu werden. Aber bald fühle ich wieder Ruhe über meinen Geistes, und meine zurückbleibenden Geliebten nehmen wieder alle meine Sorgen in Anspruch.“

Hörzug verließ Helene mit der aufstehenden Bewunderung, welche der Einbild in dies reine, steifenlose Herz verdiente. Stumm drückte er Toni im Vorübergehen die Hand, aber seine Augen standen voll Thränen und sprachen von seinem Mitleid.

Helene war noch sehr bewegt, als Toni eintrat und mit eiferfüchtiger Sorge sie liebevoll schalt, sich so aufgeregt zu haben; da die Mutter heute etwas lebend und der Vater ausgegangen sei, so wäre ihm die Sorge um die geliebte Kranke und also auch die Verantwortung übertragen.

Helene spielte schweigend und wie zerstreut mit seinen Fingern, um welche sie eine Flechte ihres langen blonden Haars schlang und die Hand gleichsam damit fest band. Doch plötzlich löste sie dieselbe dastig und rief: „Mein, eine Kessell, sie konnte Dich zu mir hinabziehen, wie Alfred mich hinab holt, Du aber sollst in der schönen, lichten Welt bleiben.“ — Toni brach in Thränen aus; Helene erstarrt aber seinen Schmerz, fühlte aber zugleich die Nothwendigkeit, mit ihm über die Zukunft zu reden.

Sie ließ es geschehen, daß er ihre Flechte wieder um seine Hand schlang, hielt sie gleichsam zu seiner Verthigung der selbst fest, zog auch seine andere Hand in die ihrige und begann nun mit ihrer melodischen Stimme, deren metallenen

Die Anführer formirten sich schnell und mit Gedächtniß darnach allerwärts zu kleinen Banden in Art etwa der spanischen Guerillas. Russische reguläre Truppen scheinen erst seit Mitwoch, 17. April, eingedrungen zu sein. Derselben wurden von drei vorrückenden Bannern aus, nämlich aus Demotika, Adrianopel und Maritza Pascha Koprak (an der rumelischen Eisenbahn gelegen) gegen die Aufständischen dirigirt. Man giebt an, daß es 5—6000 Mann Infanterie gewesen seien, welche in dieser Weise eingriffen. Allein diese Macht war keineswegs im Stande, das, was sie beweckte, eine rasche Ueberwerfung der Erhebung zu erreichen. Letztere griff im Gegentheil mehr um sich und gewann schnell räumlich beträchtliche Dimensionen, welche sie ausgedehnter noch hat. Demotika von Demotika, beginnt in den Bergen des Karak-Balkan, reicht die Ebene im Norden bis hart an die Maritza, d. h. zum Thale von Strikima, während sie im Süden die Gebirge des agäischen Meeres in der Gegend von Gümürtschi berührt. Die Gesamtzahl der Anführer schätzt man auf gegen 30000 Mann. Derselben sind mehrtheils wohlgenährt und verfügen selbst über 4—5 Stück gesunde Krupphe Kanonen, die von Sultanin Pascha im Januar im Etch gelassen und in einen Abzug geworden, jetzt von den Anführern herangeholt und neu montirt worden sind. Es verlautet, daß sie sich dieser improvisirten Artillerie, der es an Munition allerdings nicht fehlt, mit ungewöhnlichem Gefolge bedienen. Bei der russischen Militärbehörden scheint der Muthmaßung, welcher innerhalb seiner heutigen Grenzen bereits ein Gebiet von demnach 500 Quadratmeilen umfaßt, gleich anfangs außerordentliche Vorsorgeln erwaht zu haben. Man konnte sich der Besorgnis nicht enthalten, daß ein noch weiteres Ausbreiten des Aufstandes nicht nur die russischen Verbindungen bloßstellen, sondern namentlich auch ein gefährliches Beispiel zur Nachahmung für heute noch friedliche, von Muslimanismus bewohnte Bezirke werden könnte. Namentlich gegen eine Ausbreitung nach Raachorten hin war man nicht ohne Ursache. Die gegen diese Eventualitäten und beaufsichtigte rasche Ueberwachung der Bewegung ergriffenen Maßnahmen liegen nicht klar der Einsicht vor. Es scheint, daß russische Streitkräfte von Korben und Söbolen her zugleich gegen den Nord der Anführer in Bewegung gesetzt würden, abgesehen von den oben erwähnten 5—6000 Mann. Indes schon die darüber in Umlauf befindlichen Gerüchte unter einander im Widerspruch. Während einerseits behauptet wird, daß 12000 Russen ausschließlich von Adrianopel und Philippopol her gegen Söbolen nach Raachorten hin vor man nicht ohne Ursache. Die gegen diese Eventualitäten und beaufsichtigte rasche Ueberwachung der Bewegung ergriffenen Maßnahmen liegen nicht klar der Einsicht vor. Es scheint, daß russische Streitkräfte von Korben und Söbolen her zugleich gegen den Nord der Anführer in Bewegung gesetzt würden, abgesehen von den oben erwähnten 5—6000 Mann. Indes schon die darüber in Umlauf befindlichen Gerüchte unter einander im Widerspruch. Während einerseits behauptet wird, daß 12000 Russen ausschließlich von Adrianopel und Philippopol her gegen Söbolen nach Raachorten hin vor man nicht ohne Ursache. Die gegen diese Eventualitäten und beaufsichtigte rasche Ueberwachung der Bewegung ergriffenen Maßnahmen liegen nicht klar der Einsicht vor. Es scheint, daß russische Streitkräfte von Korben und Söbolen her zugleich gegen den Nord der Anführer in Bewegung gesetzt würden, abgesehen von den oben erwähnten 5—6000 Mann. Indes schon die darüber in Umlauf befindlichen Gerüchte unter einander im Widerspruch. Während einerseits behauptet wird, daß 12000 Russen ausschließlich von Adrianopel und Philippopol her gegen Söbolen nach Raachorten hin vor man nicht ohne Ursache. Die gegen diese Eventualitäten und beaufsichtigte rasche Ueberwachung der Bewegung ergriffenen Maßnahmen liegen nicht klar der Einsicht vor. Es scheint, daß russische Streitkräfte von Korben und Söbolen her zugleich gegen den Nord der Anführer in Bewegung gesetzt würden, abgesehen von den oben erwähnten 5—6000 Mann. Indes schon die darüber in Umlauf befindlichen Gerüchte unter einander im Widerspruch. Während einerseits behauptet wird, daß 12000 Russen ausschließlich von Adrianopel und Philippopol her gegen Söbolen nach Raachorten hin vor man nicht ohne Ursache. Die gegen diese Eventualitäten und beaufsichtigte rasche Ueberwachung der Bewegung ergriffenen Maßnahmen liegen nicht klar der Einsicht vor. Es scheint, daß russische Streitkräfte von Korben und Söbolen her zugleich gegen den Nord der Anführer in Bewegung gesetzt würden, abgesehen von den oben erwähnten 5—6000 Mann. Indes schon die darüber in Umlauf befindlichen Gerüchte unter einander im Widerspruch. Während einerseits behauptet wird, daß 12000 Russen ausschließlich von Adrianopel und Philippopol her gegen Söbolen nach Raachorten hin vor man nicht ohne Ursache. Die gegen diese Eventualitäten und beaufsichtigte rasche Ueberwachung der Bewegung ergriffenen Maßnahmen liegen nicht klar der Einsicht vor. Es scheint, daß russische Streitkräfte von Korben und Söbolen her zugleich gegen den Nord der Anführer in Bewegung gesetzt würden, abgesehen von den oben erwähnten 5—6000 Mann. Indes schon die darüber in Umlauf befindlichen Gerüchte unter einander im Widerspruch. Während einerseits behauptet wird, daß 12000 Russen ausschließlich von Adrianopel und Philippopol her gegen Söbolen nach Raachorten hin vor man nicht ohne Ursache. Die gegen diese Eventualitäten und beaufsichtigte rasche Ueberwachung der Bewegung ergriffenen Maßnahmen liegen nicht klar der Einsicht vor. Es scheint, daß russische Streitkräfte von Korben und Söbolen her zugleich gegen den Nord der Anführer in Bewegung gesetzt würden, abgesehen von den oben erwähnten 5—6000 Mann. Indes schon die darüber in Umlauf befindlichen Gerüchte unter einander im Widerspruch. Während einerseits behauptet wird, daß 12000 Russen ausschließlich von Adrianopel und Philippopol her gegen Söbolen nach Raachorten hin vor man nicht ohne Ursache. Die gegen diese Eventualitäten und beaufsichtigte rasche Ueberwachung der Bewegung ergriffenen Maßnahmen liegen nicht klar der Einsicht vor. Es scheint, daß russische Streitkräfte von Korben und Söbolen her zugleich gegen den Nord der Anführer in Bewegung gesetzt würden, abgesehen von den oben erwähnten 5—6000 Mann. Indes schon die darüber in Umlauf befindlichen Gerüchte unter einander im Widerspruch. Während einerseits behauptet wird, daß 12000 Russen ausschließlich von Adrianopel und Philippopol her gegen Söbolen nach Raachorten hin vor man nicht ohne Ursache. Die gegen diese Eventualitäten und beaufsichtigte rasche Ueberwachung der Bewegung ergriffenen Maßnahmen liegen nicht klar der Einsicht vor. Es scheint, daß russische Streitkräfte von Korben und Söbolen her zugleich gegen den Nord der Anführer in Bewegung gesetzt würden, abgesehen von den oben erwähnten 5—6000 Mann. Indes schon die darüber in Umlauf befindlichen Gerüchte unter einander im Widerspruch. Während einerseits behauptet wird, daß 12000 Russen ausschließlich von Adrianopel und Philippopol her gegen Söbolen nach Raachorten hin vor man nicht ohne Ursache. Die gegen diese Eventualitäten und beaufsichtigte rasche Ueberwachung der Bewegung ergriffenen Maßnahmen liegen nicht klar der Einsicht vor. Es scheint, daß russische Streitkräfte von Korben und Söbolen her zugleich gegen den Nord der Anführer in Bewegung gesetzt würden, abgesehen von den oben erwähnten 5—6000 Mann. Indes schon die darüber in Umlauf befindlichen Gerüchte unter einander im Widerspruch. Während einerseits behauptet wird, daß 12000 Russen ausschließlich von Adrianopel und Philippopol her gegen Söbolen nach Raachorten hin vor man nicht ohne Ursache. Die gegen diese Eventualitäten und beaufsichtigte rasche Ueberwachung der Bewegung ergriffenen Maßnahmen liegen nicht klar der Einsicht vor. Es scheint, daß russische Streitkräfte von Korben und Söbolen her zugleich gegen den Nord der Anführer in Bewegung gesetzt würden, abgesehen von den oben erwähnten 5—6000 Mann. Indes schon die darüber in Umlauf befindlichen Gerüchte unter einander im Widerspruch. Während einerseits behauptet wird, daß 12000 Russen ausschließlich von Adrianopel und Philippopol her gegen Söbolen nach Raachorten hin vor man nicht ohne Ursache. Die gegen diese Eventualitäten und beaufsichtigte rasche Ueberwachung der Bewegung ergriffenen Maßnahmen liegen nicht klar der Einsicht vor. Es scheint, daß russische Streitkräfte von Korben und Söbolen her zugleich gegen den Nord der Anführer in Bewegung gesetzt würden, abgesehen von den oben erwähnten 5—6000 Mann. Indes schon die darüber in Umlauf befindlichen Gerüchte unter einander im Widerspruch. Während einerseits behauptet wird, daß 12000 Russen ausschließlich von Adrianopel und Philippopol her gegen Söbolen nach Raachorten hin vor man nicht ohne Ursache. Die gegen diese Eventualitäten und beaufsichtigte rasche Ueberwachung der Bewegung ergriffenen Maßnahmen liegen nicht klar der Einsicht vor. Es scheint, daß russische Streitkräfte von Korben und Söbolen her zugleich gegen den Nord der Anführer in Bewegung gesetzt würden, abgesehen von den oben erwähnten 5—6000 Mann. Indes schon die darüber in Umlauf befindlichen Gerüchte unter einander im Widerspruch. Während einerseits behauptet wird, daß 12000 Russen ausschließlich von Adrianopel und Philippopol her gegen Söbolen nach Raachorten hin vor man nicht ohne Ursache. Die gegen diese Eventualitäten und beaufsichtigte rasche Ueberwachung der Bewegung ergriffenen Maßnahmen liegen nicht klar der Einsicht vor. Es scheint, daß russische Streitkräfte von Korben und Söbolen her zugleich gegen den Nord der Anführer in Bewegung gesetzt würden, abgesehen von den oben erwähnten 5—6000 Mann. Indes schon die darüber in Umlauf befindlichen Gerüchte unter einander im Widerspruch. Während einerseits behauptet wird, daß 12000 Russen ausschließlich von Adrianopel und Philippopol her gegen Söbolen nach Raachorten hin vor man nicht ohne Ursache. Die gegen diese Eventualitäten und beaufsichtigte rasche Ueberwachung der Bewegung ergriffenen Maßnahmen liegen nicht klar der Einsicht vor. Es scheint, daß russische Streitkräfte von Korben und Söbolen her zugleich gegen den Nord der Anführer in Bewegung gesetzt würden, abgesehen von den oben erwähnten 5—6000 Mann. Indes schon die darüber in Umlauf befindlichen Gerüchte unter einander im Widerspruch. Während einerseits behauptet wird, daß 12000 Russen ausschließlich von Adrianopel und Philippopol her gegen Söbolen nach Raachorten hin vor man nicht ohne Ursache. Die gegen diese Eventualitäten und beaufsichtigte rasche Ueberwachung der Bewegung ergriffenen Maßnahmen liegen nicht klar der Einsicht vor. Es scheint, daß russische Streitkräfte von Korben und Söbolen her zugleich gegen den Nord der Anführer in Bewegung gesetzt würden, abgesehen von den oben erwähnten 5—6000 Mann. Indes schon die darüber in Umlauf befindlichen Gerüchte unter einander im Widerspruch. Während einerseits behauptet wird, daß 12000 Russen ausschließlich von Adrianopel und Philippopol her gegen Söbolen nach Raachorten hin vor man nicht ohne Ursache. Die gegen diese Eventualitäten und beaufsichtigte rasche Ueberwachung der Bewegung ergriffenen Maßnahmen liegen nicht klar der Einsicht vor. Es scheint, daß russische Streitkräfte von Korben und Söbolen her zugleich gegen den Nord der Anführer in Bewegung gesetzt würden, abgesehen von den oben erwähnten 5—6000 Mann. Indes schon die darüber in Umlauf befindlichen Gerüchte unter einander im Widerspruch. Während einerseits behauptet wird, daß 12000 Russen ausschließlich von Adrianopel und Philippopol her gegen Söbolen nach Raachorten hin vor man nicht ohne Ursache. Die gegen diese Eventualitäten und beaufsichtigte rasche Ueberwachung der Bewegung ergriffenen Maßnahmen liegen nicht klar der Einsicht vor. Es scheint, daß russische Streitkräfte von Korben und Söbolen her zugleich gegen den Nord der Anführer in Bewegung gesetzt würden, abgesehen von den oben erwähnten 5—6000 Mann. Indes schon die darüber in Umlauf befindlichen Gerüchte unter einander im Widerspruch. Während einerseits behauptet wird, daß 12000 Russen ausschließlich von Adrianopel und Philippopol her gegen Söbolen nach Raachorten hin vor man nicht ohne Ursache. Die gegen diese Eventualitäten und beaufsichtigte rasche Ueberwachung der Bewegung ergriffenen Maßnahmen liegen nicht klar der Einsicht vor. Es scheint, daß russische Streitkräfte von Korben und Söbolen her zugleich gegen den Nord der Anführer in Bewegung gesetzt würden, abgesehen von den oben erwähnten 5—6000 Mann. Indes schon die darüber in Umlauf befindlichen Gerüchte unter einander im Widerspruch. Während einerseits behauptet wird, daß 12000 Russen ausschließlich von Adrianopel und Philippopol her gegen Söbolen nach Raachorten hin vor man nicht ohne Ursache. Die gegen diese Eventualitäten und beaufsichtigte rasche Ueberwachung der Bewegung ergriffenen Maßnahmen liegen nicht klar der Einsicht vor. Es scheint, daß russische Streitkräfte von Korben und Söbolen her zugleich gegen den Nord der Anführer in Bewegung gesetzt würden, abgesehen von den oben erwähnten 5—6000 Mann. Indes schon die darüber in Umlauf befindlichen Gerüchte unter einander im Widerspruch. Während einerseits behauptet wird, daß 12000 Russen ausschließlich von Adrianopel und Philippopol her gegen Söbolen nach Raachorten hin vor man nicht ohne Ursache. Die gegen diese Eventualitäten und beaufsichtigte rasche Ueberwachung der Bewegung ergriffenen Maßnahmen liegen nicht klar der Einsicht vor. Es scheint, daß russische Streitkräfte von Korben und Söbolen her zugleich gegen den Nord der Anführer in Bewegung gesetzt würden, abgesehen von den oben erwähnten 5—6000 Mann. Indes schon die darüber in Umlauf befindlichen Gerüchte unter einander im Widerspruch. Während einerseits behauptet wird, daß 12000 Russen ausschließlich von Adrianopel und Philippopol her gegen Söbolen nach Raachorten hin vor man nicht ohne Ursache. Die gegen diese Eventualitäten und beaufsichtigte rasche Ueberwachung der Bewegung ergriffenen Maßnahmen liegen nicht klar der Einsicht vor. Es scheint, daß russische Streitkräfte von Korben und Söbolen her zugleich gegen den Nord der Anführer in Bewegung gesetzt würden, abgesehen von den oben erwähnten 5—6000 Mann. Indes schon die darüber in Umlauf befindlichen Gerüchte unter einander im Widerspruch. Während einerseits behauptet wird, daß 12000 Russen ausschließlich von Adrianopel und Philippopol her gegen Söbolen nach Raachorten hin vor man nicht ohne Ursache. Die gegen diese Eventualitäten und beaufsichtigte rasche Ueberwachung der Bewegung ergriffenen Maßnahmen liegen nicht klar der Einsicht vor. Es scheint, daß russische Streitkräfte von Korben und Söbolen her zugleich gegen den Nord der Anführer in Bewegung gesetzt würden, abgesehen von den oben erwähnten 5—6000 Mann. Indes schon die darüber in Umlauf befindlichen Gerüchte unter einander im Widerspruch. Während einerseits behauptet wird, daß 12000 Russen ausschließlich von Adrianopel und Philippopol her gegen Söbolen nach Raachorten hin vor man nicht ohne Ursache. Die gegen diese Eventualitäten und beaufsichtigte rasche Ueberwachung der Bewegung ergriffenen Maßnahmen liegen nicht klar der Einsicht vor. Es scheint, daß russische Streitkräfte von Korben und Söbolen her zugleich gegen den Nord der Anführer in Bewegung gesetzt würden, abgesehen von den oben erwähnten 5—6000 Mann. Indes schon die darüber in Umlauf befindlichen Gerüchte unter einander im Widerspruch. Während einerseits behauptet wird, daß 12000 Russen ausschließlich von Adrianopel und Philippopol her gegen Söbolen nach Raachorten hin vor man nicht ohne Ursache. Die gegen diese Eventualitäten und beaufsichtigte rasche Ueberwachung der Bewegung ergriffenen Maßnahmen liegen nicht klar der Einsicht vor. Es scheint, daß russische Streitkräfte von Korben und Söbolen her zugleich gegen den Nord der Anführer in Bewegung gesetzt würden, abgesehen von den oben erwähnten 5—6000 Mann. Indes schon die darüber in Umlauf befindlichen Gerüchte unter einander im Widerspruch. Während einerseits behauptet wird, daß 12000 Russen ausschließlich von Adrianopel und Philippopol her gegen Söbolen nach Raachorten hin vor man nicht ohne Ursache. Die gegen diese Eventualitäten und beaufsichtigte rasche Ueberwachung der Bewegung ergriffenen Maßnahmen liegen nicht klar der Einsicht vor. Es scheint, daß russische Streitkräfte von Korben und Söbolen her zugleich gegen den Nord der Anführer in Bewegung gesetzt würden, abgesehen von den oben erwähnten 5—6000 Mann. Indes schon die darüber in Umlauf befindlichen Gerüchte unter einander im Widerspruch. Während einerseits behauptet wird, daß 12000 Russen ausschließlich von Adrianopel und Philippopol her gegen Söbolen nach Raachorten hin vor man nicht ohne Ursache. Die gegen diese Eventualitäten und beaufsichtigte rasche Ueberwachung der Bewegung ergriffenen Maßnahmen liegen nicht klar der Einsicht vor. Es scheint, daß russische Streitkräfte von Korben und Söbolen her zugleich gegen den Nord der Anführer in Bewegung gesetzt würden, abgesehen von den oben erwähnten 5—6000 Mann. Indes schon die darüber in Umlauf befindlichen Gerüchte unter einander im Widerspruch. Während einerseits behauptet wird, daß 12000 Russen ausschließlich von Adrianopel und Philippopol her gegen Söbolen nach Raachorten hin vor man nicht ohne Ursache. Die gegen diese Eventualitäten und beaufsichtigte rasche Ueberwachung der Bewegung ergriffenen Maßnahmen liegen nicht klar der Einsicht vor. Es scheint, daß russische Streitkräfte von Korben und Söbolen her zugleich gegen den Nord der Anführer in Bewegung gesetzt würden, abgesehen von den oben erwähnten 5—6000 Mann. Indes schon die darüber in Umlauf befindlichen Gerüchte unter einander im Widerspruch. Während einerseits behauptet wird, daß 12000 Russen ausschließlich von Adrianopel und Philippopol her gegen Söbolen nach Raachorten hin vor man nicht ohne Ursache. Die gegen diese Eventualitäten und beaufsichtigte rasche Ueberwachung der Bewegung ergriffenen Maßnahmen liegen nicht klar der Einsicht vor. Es scheint, daß russische Streitkräfte von Korben und Söbolen her zugleich gegen den Nord der Anführer in Bewegung gesetzt würden, abgesehen von den oben erwähnten 5—6000 Mann. Indes schon die darüber in Umlauf befindlichen Gerüchte unter einander im Widerspruch. Während einerseits behauptet wird, daß 12000 Russen ausschließlich von Adrianopel und Philippopol her gegen Söbolen nach Raachorten hin vor man nicht ohne Ursache. Die gegen diese Eventualitäten und beaufsichtigte rasche Ueberwachung der Bewegung ergriffenen Maßnahmen liegen nicht klar der Einsicht vor. Es scheint, daß russische Streitkräfte von Korben und Söbolen her zugleich gegen den Nord der Anführer in Bewegung gesetzt würden, abgesehen von den oben erwähnten 5—6000 Mann. Indes schon die darüber in Umlauf befindlichen Gerüchte unter einander im Widerspruch. Während einerseits behauptet wird, daß 12000 Russen ausschließlich von Adrianopel und Philippopol her gegen Söbolen nach Raachorten hin vor man nicht ohne Ursache. Die gegen diese Eventualitäten und beaufsichtigte rasche Ueberwachung der Bewegung ergriffenen Maßnahmen liegen nicht klar der Einsicht vor. Es scheint, daß russische Streitkräfte von Korben und Söbolen her zugleich gegen den Nord der Anführer in Bewegung gesetzt würden, abgesehen von den oben erwähnten 5—6000 Mann. Indes schon die darüber in Umlauf befindlichen Gerüchte unter einander im Widerspruch. Während einerseits behauptet wird, daß 12000 Russen ausschließlich von Adrianopel und Philippopol her gegen Söbolen nach Raachorten hin vor man nicht ohne Ursache. Die gegen diese Eventualitäten und beaufsichtigte rasche Ueberwachung der Bewegung ergriffenen Maßnahmen liegen nicht klar der Einsicht vor. Es scheint, daß russische Streitkräfte von Korben und Söbolen her zugleich gegen den Nord der Anführer in Bewegung gesetzt würden, abgesehen von den oben erwähnten 5—6000 Mann. Indes schon die darüber in Umlauf befindlichen Gerüchte unter einander im Widerspruch. Während einerseits behauptet wird, daß 12000 Russen ausschließlich von Adrianopel und Philippopol her gegen Söbolen nach Raachorten hin vor man nicht ohne Ursache. Die gegen diese Eventualitäten und beaufsichtigte rasche Ueberwachung der Bewegung ergriffenen Maßnahmen liegen nicht klar der Einsicht vor. Es scheint, daß russische Streitkräfte von Korben und Söbolen her zugleich gegen den Nord der Anführer in Bewegung gesetzt würden, abgesehen von den oben erwähnten 5—6000 Mann. Indes schon die darüber in Umlauf befindlichen Gerüchte unter einander im Widerspruch. Während einerseits behauptet wird, daß 12000 Russen ausschließlich von Adrianopel und Philippopol her gegen Söbolen nach Raachorten hin vor man nicht ohne Ursache. Die gegen diese Eventualitäten und beaufsichtigte rasche Ueberwachung der Bewegung ergriffenen Maßnahmen liegen nicht klar der Einsicht vor. Es scheint, daß russische Streitkräfte von Korben und Söbolen her zugleich gegen den Nord der Anführer in Bewegung gesetzt würden, abgesehen von den oben erwähnten 5—6000 Mann. Indes schon die darüber in Umlauf befindlichen Gerüchte unter einander im Widerspruch. Während einerseits behauptet wird, daß 12000 Russen ausschließlich von Adrianopel und Philippopol her gegen Söbolen nach Raachorten hin vor man nicht ohne Ursache. Die gegen diese Eventualitäten und beaufsichtigte rasche Ueberwachung der Bewegung ergriffenen Maßnahmen liegen nicht klar der Einsicht vor. Es scheint, daß russische Streitkräfte von Korben und Söbolen her zugleich gegen den Nord der Anführer in Bewegung gesetzt würden, abgesehen von den oben erwähnten 5—6000 Mann. Indes schon die darüber in Umlauf befindlichen Gerüchte unter einander im Widerspruch. Während einerseits behauptet wird, daß 12000 Russen ausschließlich von Adrianopel und Philippopol her gegen Söbolen nach Raachorten hin vor man nicht ohne Ursache. Die gegen diese Eventualitäten und beaufsichtigte rasche Ueberwachung der Bewegung ergriffenen Maßnahmen liegen nicht klar der Einsicht vor. Es scheint, daß russische Streitkräfte von Korben und Söbolen her zugleich gegen den Nord der Anführer in Bewegung gesetzt würden, abgesehen von den oben erwähnten 5—6000 Mann. Indes schon die darüber in Umlauf befindlichen Gerüchte unter einander im Widerspruch. Während einerseits behauptet wird, daß 12000 Russen ausschließlich von Adrianopel und Philippopol her gegen Söbolen nach Raachorten hin vor man nicht ohne Ursache. Die gegen diese Eventualitäten und beaufsichtigte rasche Ueberwachung der Bewegung ergriffenen Maßnahmen liegen nicht klar der Einsicht vor. Es scheint, daß russische Streitkräfte von Korben und Söbolen her zugleich gegen den Nord der Anführer in Bewegung gesetzt würden, abgesehen von den oben erwähnten 5—6000 Mann. Indes schon die darüber in Umlauf befindlichen Gerüchte unter einander im Widerspruch. Während einerseits behauptet wird, daß 12000 Russen ausschließlich von Adrianopel und Philippopol her gegen Söbolen nach Raachorten hin vor man nicht ohne Ursache. Die gegen diese Eventualitäten und beaufsichtigte rasche Ueberwachung der Bewegung ergriffenen Maßnahmen liegen nicht klar der Einsicht vor. Es scheint, daß russische Streitkräfte von Korben und Söbolen her zugleich gegen den Nord der Anführer in Bewegung gesetzt würden, abgesehen von den oben erwähnten 5—6000 Mann. Indes schon die darüber in Umlauf befindlichen Gerüchte unter einander im Widerspruch. Während einerseits behauptet wird, daß 12000 Russen ausschließlich von Adrianopel und Philippopol her gegen Söbolen nach Raachorten hin vor man nicht ohne Ursache. Die gegen diese Eventualitäten und beaufsichtigte rasche Ueberwachung der Bewegung ergriffenen Maßnahmen liegen nicht klar der Einsicht vor. Es scheint, daß russische Streitkräfte von Korben und Söbolen her zugleich gegen den Nord der Anführer in Bewegung gesetzt würden, abgesehen von den oben erwähnten 5—6000 Mann. Indes schon die darüber in Umlauf befindlichen Gerüchte unter einander im Widerspruch. Während einerseits behauptet wird, daß 12000 Russen ausschließlich von Adrianopel und Philippopol her gegen Söbolen nach Raachorten hin vor man nicht ohne Ursache. Die gegen diese Eventualitäten und beaufsichtigte rasche Ueberwachung der Bewegung ergriffenen Maßnahmen liegen nicht klar der Einsicht vor. Es scheint, daß russische Streitkräfte von Korben und Söbolen her zugleich gegen den Nord der Anführer in Bewegung gesetzt würden, abgesehen von den oben erwähnten 5—6000 Mann. Indes schon die darüber in Umlauf befindlichen Gerüchte unter einander im Widerspruch. Während einerseits behauptet wird, daß 12000 Russen ausschließlich von Adrianopel und Philippopol her gegen Söbolen nach Raachorten hin vor man nicht ohne Ursache. Die gegen diese Eventualitäten und beaufsichtigte rasche Ueberwachung der Bewegung ergriffenen Maßnahmen liegen nicht klar der Einsicht vor. Es scheint, daß russische Streitkräfte von Korben und Söbolen her zugleich gegen den Nord der Anführer in Bewegung gesetzt würden, abgesehen von den oben erwähnten 5—6000 Mann. Indes schon die darüber in Umlauf befindlichen Gerüchte unter einander im Widerspruch. Während einerseits behauptet wird, daß 12000 Russen ausschließlich von Adrianopel und Philippopol her gegen Söbolen nach Raachorten hin vor man nicht ohne Ursache. Die gegen diese Eventualitäten und beaufsichtigte rasche Ueberwachung der Bewegung ergriffenen Maßnahmen liegen nicht klar der Einsicht vor. Es scheint, daß russische Streitkräfte von Korben und Söbolen her zugleich gegen den Nord der Anführer in Bewegung gesetzt würden, abgesehen von den oben erwähnten 5—6000 Mann. Indes schon die darüber in Umlauf befindlichen Gerüchte unter einander im Widerspruch. Während einerseits behauptet wird, daß 12000 Russen ausschließlich von Adrianopel und Philippopol her gegen Söbolen nach Raachorten hin vor man nicht ohne Ursache. Die gegen diese Eventualitäten und beaufsichtigte rasche Ueberwachung der Bewegung ergriffenen Maßnahmen liegen nicht klar der Einsicht vor. Es scheint, daß russische Streitkräfte von Korben und Söbolen her zugleich gegen den Nord der Anführer in Bewegung gesetzt würden, abgesehen von den oben erwähnten 5—6000 Mann. Indes schon die darüber in Umlauf befindlichen Gerüchte unter einander im Widerspruch. Während einerseits behauptet wird, daß 12000 Russen ausschließlich von Adrianopel und Philippopol her gegen Söbolen nach Raachorten hin vor man nicht ohne Ursache. Die gegen diese Eventualitäten und beaufsichtigte rasche Ueberwachung der Bewegung ergriffenen Maßnahmen liegen nicht klar der Einsicht vor. Es scheint, daß russische Streitkräfte von Korben und Söbolen her zugleich gegen den Nord der Anführer in Bewegung gesetzt würden, abgesehen von den oben erwähnten 5—6000 Mann. Indes schon die darüber in Umlauf befindlichen Gerüchte unter einander im Widerspruch. Während einerseits behauptet wird, daß 12000 Russen ausschließlich von Adrianopel und Philippopol her gegen Söbolen nach Raachorten hin vor man nicht ohne Ursache. Die gegen diese Eventualitäten und beaufsichtigte rasche Ueberwachung der Bewegung ergriffenen Maßnahmen liegen nicht klar der Einsicht vor. Es scheint, daß russische Streitkräfte von Korben und Söbolen her zugleich gegen den Nord der Anführer in Bewegung gesetzt würden, abgesehen von den oben erwähnten 5—6000 Mann. Indes schon die darüber in Umlauf befindlichen Gerüchte unter einander im Widerspruch. Während einerseits behauptet wird, daß 12000 Russen ausschließlich von Adrianopel und Philippopol her gegen Söbolen nach Raachorten hin vor man nicht ohne Ursache. Die gegen diese Eventualitäten und beaufsichtigte rasche Ueberwachung der Bewegung ergriffenen Maßnahmen liegen nicht klar der Einsicht vor. Es scheint, daß russische Streitkräfte von Korben und Söbolen her zugleich gegen den Nord der Anführer in Bewegung gesetzt würden, abgesehen von den oben erwähnten 5—6000 Mann. Indes schon die darüber in Umlauf befindlichen Gerüchte unter einander im Widerspruch. Während einerseits behauptet wird, daß 12000 Russen ausschließlich von Adrianopel und Philippopol her gegen Söbolen nach Raachorten hin vor man nicht ohne Ursache. Die gegen diese Eventualitäten und beaufsichtigte rasche Ueberwachung der Bewegung ergriffenen Maßnahmen liegen nicht klar der Einsicht vor. Es scheint, daß russische Streitkräfte von Korben und Söbolen her zugleich gegen den Nord der Anführer in Bewegung gesetzt würden, abgesehen von den oben erwähnten 5—6000 Mann. Indes schon die darüber in Umlauf befindlichen Gerüchte unter einander im Widerspruch. Während einerseits behauptet wird, daß 12000 Russen ausschließlich von Adrianopel und Philippopol her gegen Söbolen nach Raachorten hin vor man nicht ohne Ursache. Die gegen diese Eventualitäten und beaufsichtigte rasche Ueberwachung der Bewegung ergriffenen Maßnahmen liegen nicht klar der Einsicht vor. Es scheint, daß russische Streitkräfte von Korben und Söbolen her zugleich gegen den Nord der Anführer in Bewegung gesetzt würden, abgesehen von den oben erwähnten 5—6000 Mann. Indes schon die darüber in Umlauf befindlichen Gerüchte unter einander im Widerspruch. Während einerseits behauptet wird, daß 12000 Russen ausschließlich von Adrianopel und Philippopol her gegen Söbolen nach Raachorten hin vor man nicht ohne Ursache. Die gegen diese Eventualitäten und beaufsichtigte rasche Ueberwachung der Bewegung ergriffenen Maßnahmen liegen nicht klar der Einsicht vor. Es scheint, daß russische Streitkräfte von Korben und Söbolen her zugleich gegen den Nord der Anführer in Bewegung gesetzt würden, abgesehen von den oben erwähnten 5—6000 Mann. Indes schon die darüber in Umlauf befindlichen Gerüchte unter einander im Widerspruch. Während einerseits behauptet wird, daß 12000 Russen ausschließlich von Adrianopel und Philippopol her gegen Söbolen nach Raachorten hin vor man nicht ohne Ursache. Die gegen diese Eventualitäten und beaufsichtigte rasche Ueberwachung der Bewegung ergriffenen Maßnahmen liegen nicht klar der Einsicht vor. Es scheint, daß russische Streitkräfte von Korben und Söbolen her zugleich gegen den Nord der Anführer in Bewegung gesetzt würden, abgesehen von den oben erwähnten 5—6000 Mann. Indes schon die darüber in Umlauf befindlichen Gerüchte unter einander im Widerspruch. Während einerseits behauptet wird, daß 12000 Russen ausschließlich von Adrianopel und Philippopol her gegen Söbolen nach Raachorten hin vor man nicht ohne Ursache. Die gegen diese Eventualitäten und beaufsichtigte rasche Ueberwachung der Bewegung ergriffenen Maßnahmen liegen nicht klar der Einsicht vor. Es scheint, daß russische Streitkräfte von Korben und Söbolen her zugleich gegen den Nord der Anführer in Bewegung gesetzt würden, abgesehen von den oben erwähnten 5—6000 Mann. Indes schon die darüber in Umlauf befindlichen Gerüchte unter einander im Widerspruch. Während einerseits behauptet wird, daß 12000 Russen ausschließlich von Adrianopel und Philippopol her gegen Söbolen nach Raachorten hin vor man nicht ohne Ursache. Die gegen diese Eventualitäten und beaufsichtigte rasche Ueberwachung der Bewegung ergriffenen Maßnahmen liegen nicht klar der Einsicht vor. Es scheint, daß russische Streitkräfte von Korben und Söbolen her zugleich gegen den Nord der Anführer in Bewegung gesetzt würden, abgesehen von den oben erwähnten 5—6000 Mann. Indes schon die darüber in Umlauf befindlichen Gerüchte unter einander im Widerspruch. Während einerseits behauptet wird, daß 12000 Russen ausschließlich von Adrianopel und Philippopol her gegen Söbolen nach Raachorten hin vor man nicht ohne Ursache. Die gegen diese Eventualitäten und beaufsichtigte rasche Ueberwachung der Bewegung ergriffenen Maßnahmen liegen nicht klar der Einsicht vor. Es scheint, daß russische Streitkräfte von Korben und Söbolen her zugleich gegen den Nord der Anführer in Bewegung gesetzt würden, abgesehen von den oben erwähnten 5—6000 Mann. Indes schon die darüber in Umlauf befindlichen Gerüchte unter einander im Widerspruch. Während einerseits behauptet wird, daß 12000 Russen ausschließlich von Adrianopel und Philippopol her gegen Söbolen nach Raachorten hin vor man nicht ohne Ursache. Die gegen diese Eventualitäten und beaufsichtigte rasche Ueberwachung der Bewegung ergriffenen Maßnahmen liegen nicht klar der Einsicht vor. Es scheint, daß russische Streitkräfte von Korben und Söbolen her zugleich gegen den Nord der Anführer in Bewegung gesetzt würden, abgesehen von den oben erwähnten 5—6000 Mann. Indes schon die darüber in Umlauf befindlichen Gerüchte unter einander im Widerspruch. Während einerseits behauptet wird, daß 12000 Russen ausschließlich von Adrianopel und Philippopol her gegen Söbolen nach Raachorten hin vor man nicht ohne Ursache. Die gegen diese Eventualitäten und beaufsichtigte rasche Ueberwachung der Bewegung ergriffenen Maßnahmen liegen nicht klar der Einsicht vor. Es scheint, daß russische Streitkräfte von Korben und Söbolen her zugleich gegen den Nord der Anführer in Bewegung gesetzt würden, abgesehen von den oben erwähnten 5—6000 Mann. Indes schon die darüber in Umlauf befindlichen Gerüchte unter einander im Widerspruch. Während einerseits behauptet wird, daß 12000 Russen ausschließlich von Adrianopel und Philippopol her gegen Söbolen nach Raachorten hin vor man nicht ohne Ursache. Die gegen diese Eventualitäten und beaufsichtigte rasche Ueberwachung der Bewegung ergriffenen Maßnahmen liegen nicht klar der Einsicht vor. Es scheint, daß russische Streitkräfte von Korben und Söbolen her zugleich gegen den Nord der Anführer in Bewegung gesetzt würden, abgesehen von den oben erwähnten 5—6000 Mann. Indes schon die darüber in Umlauf befindlichen Gerüchte unter einander im Widerspruch. Während einerseits behauptet wird, daß 12000 Russen ausschließlich von Adrianopel und Philippopol her gegen Söbolen nach Raachorten hin vor man nicht ohne Ursache. Die gegen diese Eventualitäten und beaufsichtigte rasche Ueberwachung der Bewegung ergriffenen Maßnahmen liegen nicht klar der Einsicht vor. Es scheint, daß russische Streitkräfte von Korben und Söbolen her zugleich gegen den Nord der Anführer in Bewegung gesetzt würden, abgesehen von den oben erwähnten 5—6000 Mann. Indes schon die darüber in Umlauf befindlichen Gerüchte unter einander im Widerspruch. Während einerseits behauptet wird, daß 12000 Russen ausschließlich von Adrianopel und Philippopol her gegen Söbolen nach Raachorten hin vor man nicht ohne Ursache. Die gegen diese Eventualitäten und beaufsichtigte rasche Ueberwachung der Bewegung ergriffenen Maßnahmen liegen nicht klar der Einsicht vor. Es scheint, daß russische Streitkräfte von Korben und Söbolen her zugleich gegen den Nord der Anführer in Bewegung gesetzt würden, abgesehen von den oben erwähnten 5—6000 Mann. Indes schon die darüber in Umlauf befindlichen Gerüchte unter einander im Widerspruch. Während einerseits behauptet wird, daß 12000 Russen ausschließlich von Adrianopel und Philippopol her gegen Söbolen nach Raachorten hin vor man nicht ohne Ursache. Die gegen diese Eventualitäten und beaufsichtigte rasche Ueberwachung der Bewegung ergriffenen Maßnahmen liegen nicht klar der Einsicht vor. Es scheint, daß russische Streitkräfte von Korben und Söbolen her zugleich gegen den Nord der Anführer in Bewegung gesetzt würden, abgesehen von den oben erwähnten 5—6000 Mann. Indes schon die darüber in Umlauf befindlichen Gerüchte unter einander im Widerspruch. Während einerseits behauptet wird, daß 12000 Russen ausschließlich von Adrianopel und Philippopol her gegen Söbolen nach Raachorten hin vor man nicht ohne Ursache. Die gegen diese Eventualitäten und beaufsichtigte rasche Ueberwachung der Bewegung ergriffenen Maßnahmen liegen nicht klar der Einsicht vor. Es scheint, daß russische Streitkräfte von Korben und Söbolen her zugleich gegen den Nord der Anführer in Bewegung gesetzt würden, abgesehen von den oben erwähnten 5—6000 Mann. Indes schon die darüber in Umlauf befindlichen Gerüchte unter einander im Widerspruch. Während einerseits behauptet wird, daß 12000 Russen ausschließlich von Adrianopel und Philippopol her gegen Söbolen nach Raachorten hin vor man nicht ohne Ursache. Die gegen diese Eventualitäten und beaufsichtigte rasche Ueberwachung der Bewegung ergriffenen Maßnahmen liegen nicht klar der Einsicht vor. Es scheint, daß russische Streitkräfte von Korben und Söbolen her zugleich gegen den Nord der Anführer in Bewegung gesetzt würden, abgesehen von den oben erwähnten 5—6000 Mann. Indes schon die darüber in Umlauf befindlichen Gerüchte unter einander im Widerspruch. Während einerseits behauptet wird, daß 12000 Russen ausschließlich von Adrianopel und Philippopol her gegen Söbolen nach Raachorten hin vor man nicht ohne Ursache. Die gegen diese Eventualitäten und beaufsichtigte rasche Ueberwachung der Bewegung ergriffenen Maßnahmen liegen nicht klar der Einsicht vor. Es scheint, daß russische Streitkräfte von Korben und Söbolen her zugleich gegen den Nord der Anführer in Bewegung gesetzt würden, abgesehen von den oben erwähnten 5—6000 Mann. Indes schon die darüber in Umlauf befindlichen Gerüchte unter einander im Widerspruch. Während einerseits behauptet wird, daß 12000 Russen ausschließlich von Adrianopel und Philippopol her gegen Söbolen nach Raachorten hin vor man nicht ohne Ursache. Die gegen diese Eventualitäten und beaufsichtigte rasche U

